Polizeipräsidium Münster



ZUSAMMENFASSUNG

Implenia erhält GU-Auftrag für den Neubau nach erfolgreicher Pre-Construction-Phase.

DAS PROJEKT

Als Generalunternehmer plant und baut Implenia den schlüsselfertigen Neubau des Polizeipräsidiums Münster. Die Auftragsvergabe durch die Projektgesellschaft PPMS Immobilien GmbH & Co. KG erfolgt nach einer erfolgreichen Pre-Construction-Phase unter Beteiligung von Implenia. Der Neubau entspricht der Strategie der Gruppe mit Fokus auf grosse, komplexe und spezialisierte Immobilienprojekte. Nach der vorgezogenen Erstellung der Baugrube durch Implenia startet der Hochbau im Sommer 2026 und wird bis Oktober 2029 abgeschlossen sein.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Die Polizei in Münster braucht dringend Erweiterungsflächen und ein modernes Präsidium mit kurzen Wegen und attraktiven New-Work-Konzepten. Die CM Immobilien Entwicklung GmbH in Münster hat für die Projektgesellschaft den Mietvertrag mit der Polizei unterschrieben.

Gebaut wird ein drei-bis sechsgeschossiges Funktions- und Verwaltungsgebäude in Münster, Nordrhein-Westfalen, mit rund 64.000 qm BGF oi und 31.000 qm ui. Das neue Polizeipräsidium für rund 1.400 Mitarbeiter, das nahezu alle bisherigen Dienststellen der Polizei Münster zusammenführt, bietet moderne Büroarbeitsplätze, Wache, Kantine, Ausbildungs-/Trainingsbereiche inkl. Sporthalle, Kurz-Haftbereiche, Einsatz-PKW-Stellplätze etc. sowie eine Tiefgarage in den Untergeschossen.

Zu den vielfältigen Leistungen von Implenia zählen eine durchgängige BIM-Planung des Gebäudes, das Lean-Management

ab der Angebotsphase sowie die angestrebte LEED-Gold-Zertifizierung. Dazu kommen Spezialanforderungen wie hohe Sicherheit, sehr umfangreiche elektrotechnische Ausstattung mit teilweise mehrfach redundanten Systemen, spezifische Anforderungen an Polizeigewahrsamsbereich und Gefangenensammelstelle, vielfältige und stark ineinander verschachtelte Nutzungen, Parkhäuser für Fahrzeuge mit Übergröße, Leitstelle, Schießstand, Sporthalle, kriminaltechnische Labore, Großküche sowie rund 120.000 m^3 Erdaushub und mehr als 10.000 to Bewehrungsstahl.

NACHHALTIGKEIT

LEED Gold Zertifizierung angestrebt.

WEITERE INFORMATIONEN

Bild: ©JBR Architekten

FACTS

Standort	Dag-Hammarskjöld-Weg/Willy-Brandt-Weg , Münster , Deutschland
Status	in Planung
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	216 Mio. EUR
Baubeginn	Juli 2026
Fertigstellung	Oktober 2029
Nutzung	Verwaltungs- und Funktionsgebäude
Auftraggeber	Projektgesellschaft PPMS Immobilien GmbH & Co. KG, Münster
Architekt	JBR Partner, Rotthoff - Nienhaus - Tiffe – Architekten, Münster
Grundstücksfläche	29500 m^2
Bruttogrundfläche (BGF)	87800 m^2
Anzahl Obergeschosse	6
Anzahl Untergeschosse	2

LEISTUNGEN

- Hochbau
- Beraten und Planen
- Schlüsselfertiges Bauen